



18 Tage Gruppen-Rundreise

Argentinien & Chile - Metropolen, Gletscher & Bergseen

ab € 6.595,- p.P.

Anf. R, Leistungscode: EZE02R

1. Tag: Anreise nach Buenos Aires (-)

Flug von Deutschland in die argentinische Hauptstadt. Ankunft am nächsten Tag.

2. Tag: Ankunft in Buenos Aires (-)

Empfang am Flughafen von Buenos Aires und Transfer zum Hotel. Den Rest des Tages können Sie sich von der Anreise erholen und die Stadt bereits in eigener Regie entdecken.

3. Tag: Buenos Aires (F/A)

Sie entdecken Buenos Aires auf einer Stadtrundfahrt mit Zwischenstopp in einem traditionellen Café. Sie werden die Avenida de Mayo, die in die berühmte Plaza de Mayo mündet besuchen, wie auch die Casa Rosada, die Metropolitan Kathedrale, das alte Rathaus, San Telmo, das Hafenviertel La Boca, Avenida 9 de Julio und vieles mehr. Abendessen im Restaurant Viejo Almacén mit anschließender Tango Show.

4. Tag: Buenos Aires (F)

Heute können Sie Buenos Aires auf eigene Faust erkunden oder Sie entscheiden sich für einen der optionalen Ausflüge (siehe Seite 2, nicht inkludiert).

5. Tag: Buenos Aires - Trelew - Puerto Madryn (F)

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen. Im Anschluss an den Inlandsflug von Buenos Aires nach Trelew besuchen Sie die weltweit größte Brutstätte von Magellan-Pinguinen in Punta Tombo. Hunderttausende Pinguine tummeln sich auf Hügeln, Straßen und im Meer. Anschließend Transfer zum Hotel in Puerto Madryn, direkt am Atlantik.

6. Tag: Puerto Madryn - Halbinsel Valdés - Puerto Madryn (F)

Heute steht ein ganztägiger Ausflug auf die Halbinsel Valdés auf dem Programm. Die Fahrt führt zuerst entlang dem Golfo Nuevo bis zum Golfo San José, von dem aus man aus kurzer Entfernung die 'Vogelinsel' sieht. Das ganze Jahr über kann man Seetiere an Land oder in den geschützten Buchten nördlich und südlich der Halbinsel Valdés ihr Spiel treiben sehen. Die gesamte Halbinsel Valdés ist ein Naturpark und bietet Schutz für unzählige Vogelarten, aber auch für die Seelöwen und Seeelefanten.

7. Tag: Puerto Madryn - Trelew - Ushuaia (F)

Transfer zum Flughafen von Trelew für den Flug nach Ushuaia und dann Transfer in das dortige

Hotel. Auf dem Weg machen Sie eine kurze orientierende Stadtrundfahrt mit Fotostopp an einem der Panorama-Aussichtspunkte von Ushuaia.

8. Tag: Ushuaia - Nationalpark Feuerland (F)

Die stürmischen und kalten Winter haben hier eine sehr einfache und bescheidene Lebensweise geformt. Der Nationalpark Tierra del Fuego beeindruckt vor allem durch die besondere Vegetation Feuerlands mit den nur hier heimischen knorrigen Südbüchen, Farnen und Moosen. Er liegt im Südwesten der Provinz Tierra del Fuego, ist nur 11km von Ushuaia entfernt und grenzt beinahe an Chile. Während des Ausfluges sehen Sie die mächtigen Anden, die Ensenada Bucht und den Beagle-Kanal. Der 63.000ha große Park ist 3202 km von der Landeshauptstadt Buenos Aires entfernt. Optional Ausflug mit dem Katamaran auf dem Beagle-Kanal und zur Insel Los Lobos (nicht inkl.).

9. Tag: Ushuaia - El Calafate (F)

Transfer zum Flughafen Ushuaia und Flug nach El Calafate. Am Flughafen treffen Sie auf Ihre nächste lokale deutschsprachige Reiseleitung. El Calafate ist der südliche Zugang zum Nationalpark Los Glaciares und ist Ausgangspunkt für einen Besuch der atemberaubenden Naturschauspiele im Gletscherpark. Im Ortszentrum lädt die Kapelle Santa Teresa zu einer Besichtigung ein. Die Straße Perito Moreno führt den hohen Hügel südlich der Stadt hinauf, von dem aus man die Silhouette der südlichen Ausläufer der Anden, sowie den See Redonda und die Insel Soledad im Lago Argentino sehen kann. Die Umgebung des Ortes eignet sich sehr gut zum Bergwandern. Je nach Flugzeiten ist optional ein Ausflug zum Glaciarium Museum vor Ort buchbar.

10. Tag: El Calafate - Gletscher Perito Moreno - Calafate (F)

Nach einer Fahrt durch den Nationalpark Los Glaciares gelangt man zum Lago Argentino, in den der berühmte Perito Moreno Gletscher hineinwächst. Dieser ist einer der wenigen Gletscher auf der Erde, die noch wachsen. Jeden Tag brechen kleinere Eisstücke von der Gletscherwand ab und fallen mit riesigem Getöse ins Wasser. Die imposante Gletscherfront des Perito Moreno Gletschers ist 5 km lang und 70m hoch. Sie haben genügend Zeit das ständige Kalben des Gletschers zu beobachten bevor die Fahrt zurück nach El Calafate geht.

11. Tag: El Calafate - Puerto Natales (F)

Morgens Transfer zum Busterminal. Von hier fahren Sie mit dem öffentlichen Bus nach Puerto Natales (ohne Reiseleitung). Bei Ankunft Abholung vom Busterminal und Transfer zum Hotel.

12. Tag: Torres del Paine Nationalpark (F)

Nach dem Frühstück brechen Sie zu einer Ganztagestour durch den Nationalpark Torres del Paine auf, der 150km nordwestlich von Puerto Natales liegt. Dieses Naturschutzgebiet zählt zum Eindrucksvollsten, was der Süden Chiles zu bieten hat. Sie fahren durch eine Landschaft aus Seen, bizarren Bergformationen und schneebedeckten Gipfeln und besuchen u.a. die Milodon Höhle und den Salto Grande Wasserfall.

13. Tag: Puerto Natales - Puerto Arenas - Puerto Montt - Puerto Varas (F)

Morgens Transfer (mit spanischsprachigem Fahrer ohne Reiseleitung) durch die patagonische Steppe zum Flughafen Punta Arenas und Weiterflug nach Puerto Montt. Ankunft in Puerto Montt und Empfang durch Ihre örtliche Reiseleitung. Transfer zum Hotel in Puerto Varas. Der Ort liegt direkt am Llanquihue See und bietet eine atemberaubende Aussicht auf den gegenüberliegenden Vulkan Osorno.

14. Tag: Puerto Varas (F)

Heute geht es entlang des Sees Llanquihue in Richtung des Flusses Petrohue. Unterwegs besuchen Sie dessen Wasserfälle und Stromschnellen. In Petrohue angekommen gehen Sie dann an Bord eines Katamarans und überqueren den wunderschönen See Todos Los Santos, der aufgrund seines blaugrünen Wassers, auch Smaragdsee genannt wird. Er ist von drei majestätischen, meist schneebedeckten Vulkanen umgeben. Nach einer ca. zweistündigen Fahrt erreichen Sie Peulla. Der Aufenthalt in dem kleinen abgeschiedenen Ort dauert ca. 3 Stunden. Nach Ankunft unternehmen Sie eine kleine Wanderung auf dem Naturlehrpfad zur „Cascada de la Novia“, der mitten durch den Valdivianischen Regenwald zu einem wundervollen Wasserfall führt. Anschließend bleibt noch genügend Zeit für ein optionales Mittagessen (nicht eingeschlossen) im Hotel Peulla, das im Schweizer Stil erbaut wurde. Die Rückkehr erfolgt am Nachmittag entlang der selben Route über Petrohue nach Puerto Varas.



15. Tag: Puerto Varas - Puerto Montt - Santiago (F)

Bevor Sie heute Abschied von der Seenregion und den Vulkanen nehmen, erleben Sie Puerto Montt. Die Hafenstadt Puerto Montt wurde 1850 an der Bucht von Reloncavi von vorwiegend deutschen Einwanderern gegründet. Heute noch kann man den großen Einfluss der Deutschen auf die Region an der lokalen Bauweise der Häuser erkennen. Puerto Montt lebt vor allem von seinem bedeutenden Hafen, der Lachs- und der Forstwirtschaft. Sie fahren zum wichtigsten Platz Puerto Montts, der Plaza de Armas. Die hier stehende Kathedrale gilt als das älteste Gebäude der gesamten Region. Von einem Aussichtspunkt hoch über der Stadt bietet sich Ihnen ein grandioser Blick auf die weite Bucht von Reloncavi bis zur Isla Tenlo und der gleichnamigen Meerenge. Anschließend fahren Sie zum Hafen, um den Fischmarkt Angelmó zu besuchen. Neben frischem Fisch werden auch Gemüse, Käse, Wurst und Kunsthandwerk feilgeboten. Hier können Sie außerdem beobachten, wie ein typischer Curanto, ein Eintopf aus Meeresfrüchten, geräuchertem Fleisch, Geflügel und Wurst zubereitet wird. Transfer zum Flughafen Puerto Montt und Flug nach Santiago. Ankunft in Santiago und Transfer zum Hotel.

16. Tag: Santiago de Chile (F)

Der Tag beginnt mit einer Stadtrundfahrt. Sie fahren zur Alameda, der Hauptstraße direkt im Herzen der Stadt und sehen dort den Regierungspalast La Moneda, die Universidad de Chile, die Kirche San Francisco, die Nationalbibliothek und den Santa Lucia Hügel, an dem Santiago im Jahre 1541 gegründet wurde. Im Stadtzentrum besuchen Sie auch den Hauptplatz mit seiner Kathedrale und der alten Post. Ihr Weg durch Santiago führt Sie weiter zum Mercado Central, dem Hauptmarkt für Fisch und Meeresfrüchte. Der Alameda folgend überqueren Sie den Río Mapocho. Durch das Künstler- und Ausgehviertel Bellavista fahren Sie zum Aussichtspunkt Cerro San Cristóbal. Von hier aus bietet sich Ihnen ein fantastischer Blick über das scheinbar endlose Häusermeer Santiagos und die eindrucksvolle Kulisse der nahen Hochkordillere. Ein Besuch der modernen Wohngebiete Vitacura, Las Condes und des Geschäfts- und Einkaufsviertels Providencia runden Ihren Besuch der Hauptstadt ab. Optional können Sie den Ausflug „Weinerfahrt in Vinolia“ vor Ort dazu buchen.

17. Tag: Rückflug von Santiago de Chile (F)

Transfer zum Flughafen für Ihren Rückflug.

18. Tag: Ankunft in Deutschland

Mit der Ankunft in Deutschland endet Ihre Reise.

Voraussichtliche Hotels Variante A (o.ä.):

Buenos Aires: 3* Loi Suites Esmeralda (Studio)
 Puerto Madryn: 3*+ Hotel Piren (Standard)
 Ushuaia: 3* Hotel Patagonia Jarke (Standard)
 El Calafate: 3* Hotel Sierra Nevada (Standard)
 Puerto Natales: 4* Hotel Costaustralis (City View)
 Puerto Varas: 4* Cabaña del Lago (Standard)
 Santiago de Chile: 3* Principado Express (Std.)

Voraussichtliche Hotels Variante B (o.ä.):

Buenos Aires: 4* Grand Brizo Buenos Aires
 Puerto Madryn: 5* Territorio (Superior Meerblick)
 Ushuaia: 4* Hotel Cilene del Faro (Gartenblick)
 El Calafate: 4* Hotel Kosten Aike (Standard)
 Puerto Natales: 4* Hotel Costaustralis (Sea View)
 Puerto Varas: 4* Cabaña del Lago 4* (Superior)
 Santiago de Chile: 4* Marina Los Condes (Std.)

Vor Ort buchbare Ausflüge (optional):

Tag 4: Ausflug nach Tigre und zum Delta des Paraná Flusses (ca. 4h), ab USD 129,- p.P.

Tag 4: Besuch des San Telmo Flohmarktes, nur Sonntags, ca. 3h 30min), privat ab USD 101,- p.P.

Tag 4: Ganztagesausflug zur Estancia Santa Susana (ca. 7h), ab USD 342,- p.P.

Tag 8: Ausflug mit dem Katamaran auf dem Beagle-Kanal und zur Insel Los Lobos, ab 168 USD,- p.P.

Tag 9: Besuch des Glaciarum Museum, inkl. Transfer, abhängig von Flugzeiten, ab USD 28,- p.P.

Tag 16: Weinerfahrt in Vinolia (ca. 3h), Präsentation & Verkostung, inkl. Transfer, ab USD 210,- p.P.

Bei der Teilnahme von mehr als zwei Personen verringert sich der Preis, weshalb dies hier nur Richtpreise sind. Vor Ort erfahren Sie den genauen Preis je nach Nachfrage.

Reisetermine	Preis pro Person in €		EZ-Zuschlag	
	DZAX	DZBX	EZAX	EZBX
Unterbr.				
29.08.-15.09.24	6.595,-	6.995,-	1.200,-	1.500,-
19.09.-06.10.24 10.10.-27.10.24	6.695,-	7.095,-	1.200,-	1.500,-

Mindestteilnehmerz.: 2 Pers. / max. 20 Pers.

Im Reisepreis enthalten:

- Linienflug mit renommierter Airline in Economy Class ab vielen deutschen Flughäfen nach Buenos Aires und zurück von Santiago de Chile inkl. aller akt. Steuern und Gebühren (Änderungen möglich)
- Flüge in Economy Class: Buenos Aires - Trelew, Trelew - Ushuaia, Ushuaia - El Calafate, Punta Arenas - Puerto Montt, Puerto Montt - Santiago, inkl. aller akt. Steuern und Gebühren
- 15 Übernachtungen mit Frühstück in 3-4* Hotels (Landeskategorie, Variante A) oder in 4* Hotels inkl. Frühstück (Landeskategorie, Variante B)
- Ausflüge und Besichtigungen mit Eintrittsgeldern laut Programm
- Alle Transfers und Fahrten in klimatisierten Fahrzeugen (Größe entspr. Teilnehmeranzahl), an Tag 11 im öffentlichen Bus ohne Reiseleitung
- Mahlzeiten lt. Programm (F=Frühstück, A=Abendessen)
- örtlich wechselnde, deutschsprachige Reiseleitung, englischsprachige Reiseleitung in Ushuaia
- Informationsmaterial

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Reiseversicherung, persönliche Ausgaben, z.B. für Getränke, weitere Mahlzeiten, Trinkgelder, etc.
- Bei Flügen mit AR (Aerolineas Argentinas): AR Tickets erlauben maximal 15kg auf den nationalen Flügen. Zusätzliche Kilogramm oder Gepäckstücke werden durch AR vor Ort in Rechnung gestellt. Für das Übergepäck über 15kg bis 23kg fällt eine Pauschale von USD 15 pro Flug an. Dieser Preis ist aktuell und kann sich jederzeit ändern. Falls das Gepäckstück das erlaubte Maximalgewicht von 23kg überschreitet, muss ein zusätzliches Gepäckstück aufgegeben werden.

Änderungen des Reiseablaufs bei gleichem Leistungsumfang möglich! Nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität.